

Gartenschätze im Norden Englands – auf nach Yorkshire!

Beeindruckende Gärten, reizvolle Städtchen, wogende Hügel – und atemberaubende Landschaften. Wer sich für Gärten interessiert und diese auch gerne besucht, den wird es früher oder später nach England ziehen. Es ist das Gartenland in Europa und in keinem anderen Land sind die Gesellschaft und die Geschichte so tief mit dem Thema Garten und dem Gärtnern verknüpft. Aber wo beginnt man mit dem Reisen durch Englands Gartenparadiese?

Wie wäre es mit der Grafschaft Yorkshire im Norden Englands? Die größte Grafschaft des Königreichs ist landschaftlich stark von der letzten Eiszeit geprägt. So entstand eine sanfte Hügellandschaft mit üppigen Tälern, stillen Hochmooren, wildromantischen Kalksteinplateaus und windgepeitschten Hügeln, die schon die Geschwister Brontë zu ihren Romanen inspirierten. Die Menschen haben das Land im Laufe der Jahrhunderte durch den Bau von scheinbar endlosen Trockensteinmauern, die sich fast schachbrettartig über die Hügel ziehen, eingehegt und so eine Landschaft von atemberaubender Schönheit geschaffen. Im Zuge unserer Reise erkunden wir Yorkshire mit seinen hübschen kleinen Städtchen, den beeindruckenden Herrenhäuser und vor allem natürlich den inspirierenden Gärten. Zusammen entdecken wir so die geheimen Gartenschätze im Norden Englands.

Wer der Gartenleidenschaft verfiel, ist noch nie geheilt worden.
(Karl Foerster, Gärtner und Staudenzüchter)

Reistermin: 16.08.–22.08.2026 | mit Oliva-Gartenexpertin Petra Österreicher



Das Besondere dieser Oliva-Gartenreise:

- Beeindruckende Herrenhäuser und Gärten
- Besuch von ausgewählten Privatgärten
- Schaugarten RHS Garden Harlow Carr
- Die Städte York, Ripon und Harrogate
- UNESCO-Weltkulturerbe Fountains Abbey und Studley Royal Water Garden
- Gäste: 15–25

Unser Reiseprogramm

1. Tag, Sonntag, 16.08.: Anreise – Parcevall Hall Gardens – Harrogate

Nach unserer Ankunft am Flughafen von Manchester treten wir unsere gemeinsame Reise in die Grafschaft Yorkshire an. Der erste Garten ist Parcevall Hall Garden. Er befindet sich an einem Talhang direkt im Yorkshire Dales National Park. Der 24 Hektar große Garten wurde von Sir William Milner ab dem Jahr 1927 angelegt. Aufgrund der Topografie und der Geologie gibt es formale Terrassengärten mit atemberaubenden Ausblicken in die Landschaft und Waldgärten mit den unterschiedlichsten Gehölzen für saure und kalkhaltige Böden. Wir erkunden den Garten bei einer gemeinsamen Führung und werden dort auch unsere Mittagszeit verbringen. Im Anschluss fahren wir Richtung Harrogate, wo sich auch unser Hotel für diese Woche befindet. Im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert war Harrogate in der englischen Elite ein sehr beliebter Erholungs- bzw. Kurort und wurde auch von vielen ausländischen Adelige besucht. Entdeckt wurden die ersten eisen- und schwefelhaltigen Mineralquellen bereits 1571. Für die Kurgäste wurden zahlreiche Kureinrichtungen, Bäder, Trinkhallen sowie Parkflächen errichtet. Bei einem Stadtrundgang lernen wir die Stadt und auch die Valley Gardens kennen, in denen sich noch heute Mineralquellen befinden. (-/-/A)



2. Tag, Montag, 17.08.: Newby Hall and Gardens – Ripon – Fountains Abbey/Studley Royal Water Garden

Das Privathaus Newby Hall ist seit Jahrhunderten im Besitz der Familie Compton und zählt zu den schönsten Landhäusern Englands. Besonders reizvoll ist der größtenteils in den frühen 1920er-Jahren angelegte Garten, der sich im Laufe der Zeit weiterentwickelt hat. Eindrucksvoll ist das über 170 Meter lange doppelte Staudenbeet, das sich vom Haus bis zum River Ure erstreckt. Abseits dieser Hauptachse gibt es eine Reihe kleiner formaler Gärten mit bestimmten Bepflanzungsthemen. Seit den 1990er-Jahren beherbergt der Garten zudem die nationale Sammlung von Hartriegeln (Cornus) in Großbritannien. Die Mittagszeit verbringen wir im kleinen Städtchen Ripon. Die Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt sind der Marktplatz und die Kathedrale, die um 672 als eine der ersten Steinkirchen Englands errichtet wurde. Nicht weit weg liegt unser nächstes Ziel für diesen Tag: der Studley Royal Water Park mit den Gemäuern von Fountains Abbey, 1986 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt.



Fountains Abbey wurde ursprünglich 1132 gegründet und ist Großbritanniens größte Klosterruine. Daneben befindet sich der berühmte Wassergarten, der von John Aislabie im frühen 18. Jahrhundert angelegt wurde und in den auch die Klosterruinen eingegliedert wurden. Ein beeindruckender Garten, der als Übergang vom barocken Garten hin zum englischen Landschaftsgarten betrachtet werden kann. Der Fluss Skell wurde in die Gestaltung miteinbezogen. Es entstanden Wasserkanäle und verschiedene formale Teiche, ausgestattet mit Statuen und Tempeln entlang der Uferbereiche. (F/-/A)

3. Tag, Dienstag, 18.08.: Castle Howard – Yorkshire Lavender

Unser Tag beginnt mit dem Besuch von Castle Howard. Der imposante Herrnsitz wurde ab 1699 errichtet und gilt als das erste barocke Gebäude Englands. Die Familie Howard, in deren Besitz sich das Anwesen nach wie vor befindet, beauftragte den Architekten John Vanbrugh mit der Gestaltung der Gebäude und der Gärten. Wir haben ausreichend Zeit, um das Haus mit seiner prächtigen Innenausstattung, die ummauerten Gärten mit Gemüse, Rosen- und Zierpflanzenbereichen, den Waldgarten und die weitläufige Parkanlage mit ihren Statuen, Brunnen und dem Tempel sowie das Mausoleum der Familie Howard zu erkunden. Am Nachmittag besuchen wir die „Yorkshire Lavender Farm“ und tauchen – beinahe buchstäblich – in die Welt des Lavendels ein. Das Familienunternehmen wurde 1994 gegründet und seither stetig erweitert. Es wurden verschiedene Pflanzbereiche gestaltet, die auch eine wunderbare Aussicht auf die Umgebung bieten. Also tief einatmen und entspannen. Wer möchte, kann im dazugehörigen Shop alles zum Thema Lavendel erwerben, um auch zu Hause weiter entspannen und sich an diese Reise erinnern zu können. (F/-/A)

4. Tag, Mittwoch, 19.08.: Privatgarten – Scampston Hall & Walled Garden – Breezy Knees Gardens

Wir starten unseren Gartentag mit dem Besuch des Privatgartens Jackson's Wold. Er befindet sich im Besitz von Richard und Sarah Cundall, die 1984 nach ihrer Hochzeit in das aus dem 19. Jahrhundert stammende Bauernhaus einzogen. Im Laufe der Jahre entstanden rund um das Haus verschiedene Gartenbereiche wie ein formaler Hofgarten, ein Gemüsegarten mit allerlei Blumen und einem Knotenbeet, ein Waldgarten und zahlreiche Blumenrabatte. Nicht weit entfernt befindet sich das Anwesen Scampston Hall. Der ummauerte Garten von Scampston Hall wurde 2004 neu eröffnet, war der zweite größere private Auftrag des niederländischen Gartengestalters Piet Oudolf in England und zeichnet sich durch eine typische Stauden- bzw. Gräserbepflanzung aus. Der eigentliche Park wurde im 18. Jahrhundert von Lancelot „Capability“ Brown geschaffen – dem wohl berühmtesten Gartenarchitekten des englischen Landschaftsgartenstils. Anschließend besuchen wir Breezy Knees, einen über 20 Hektar großen Blumengarten. Über 10.000 verschiedene



Pflanzenarten gibt es hier zu sehen. Die weitläufigen Beete bilden das Herzstück der Gärten und bieten während der Sommermonate eine stete Blütenpracht. (F/-/A)

5. Tag, Donnerstag, 20.08.2026: York – Goddards

Heute fahren wir in die stolze Kathedral- und Universitätsstadt York. Durch die mittelalterlichen Gassen schlendern wir zur Kathedrale, dem York Minster. Dieses wunderschöne gotische Sakralgebäude ist die größte Kirche Englands. Im Schatten des majestätischen Vierungsturmes befinden sich der Dean's Garden, der Garten am Treasurer's House und das Cathedral Green. Bei einer längeren Mittagspause ist Gelegenheit zum Bummeln, zur Besichtigung der Kathedrale (fakultativ) oder einfach für eine gute Mahlzeit in einem der reizenden Cafés in der Stadt.

Am Nachmittag besuchen wir Goddards. Haus und Garten wurden ab 1923 von der Familie Terry errichtet, ganz im Stil der Arts- and Crafts-Bewegung. Der Wohlstand der Familie basierte auf einer

Schokoladenfabrik, die sich auch in Sichtweite befand. 1984 erwarb der National Trust das Anwesen und seitdem befindet sich im Haus das Büro der Organisation. Das Besondere ist vor allem die Einheit von Haus und Garten. Die verschiedenen Gartenzimmer sind aufgrund der noch erhaltenen Gartenpläne des Architekten so gut wie originalgetreu bepflanzt. (F/-/A)

6. Tag, Freitag, 21.08.: Privatgarten – Harewood House & Garden – RHS Garden Harlow Carr



Heute begeben wir uns zuerst in Richtung Leeds, wo wir einen für englische Verhältnisse kleinen Privatgarten (0,4 ha), York Gate Garden, besuchen. Angelegt wurde er von der Familie Spencer ab den 1950er-Jahren. Mehrere Gartenzimmer mit unterschiedlichen Themen umschließen das Haus auf drei Seiten. Anschließend fahren wir zu Harewood House, das 1759 von der Familie Lascelles erbaut wurde und noch immer in deren Besitz steht. Berühmteste Bewohnerin war Prinzessin Mary. Sie lebte ab 1929 mehr als 30 Jahre in Harewood. Sie war die Tochter von George V. bzw. die Tante von Königin Elizabeth II. Bekannt ist Harewood House für seinen Himalayan Garden, eine Neugestaltung des „Rock Garden“, der in den 1930er-Jahren von Prinzessin Mary angelegt und gepflegt wurde. Zum Abschluss des Tages besuchen wir den Garten der Royal Horticultural Society Harlow Carr direkt in Harrogate. Der ursprünglich 1949 gegründete Garten diente zu Beginn vor allem als Versuchs- und

Lehrgarten und entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem prächtigen Garten, bis er im Jahre 2001 in die RHS eingegliedert wurde. Seitdem wurde er stetig weiterentwickelt und im Laufe der Jahre wurden zahlreiche neue Pflanzbereiche geschaffen. (F/-/A)

7. Tag, Samstag, 22.08.: Goodbye Yorkshire – Heimreise

Nach einer wunderbaren Woche mit vielen neuen Eindrücken treten wir mit wunderschönen Erinnerungen im Gepäck unsere Heimreise über den Flughafen Manchester an. (F/-/-)

Enthaltene Leistungen:

- Flug ab/bis Wien nach Manchester (weitere Abflughäfen auf Anfrage, z. B. München, Frankfurt, Berlin, Zürich etc.), 1 x 23 kg Freigepäck
- 6 x Nächtigung im Cedar Court Hotel in Harrogate
- 6 x reichhaltiges Frühstück & 6 x Abendessen/Menüwahl im Hotel
- Transfers und Fahrten im Komfortreisebus
- Oliva-Reisebegleitung: Petra Österreicher, Gartenexpertin
- 1 x Tea & Cream im Garten
- Sämtliche Eintritte und Führungen gemäß Reiseprogramm
- Örtliche Reiseleitung während der gesamten Rundreise
- 1 Reiseführer pro Buchung
- Alle Steuern

Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 2.690,00

Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 2.995,00

Nicht enthaltene Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Mahlzeiten, welche nicht angeführt sind

Einreisebestimmungen: Reisepass erforderlich, Reisedokumente müssen über den Reiseaufenthalt hinaus gültig sein. (Seit 2022 benötigt man für die Einreise einen gültigen Reisepass!)

Wichtig: ETA (elektronische Reisegenehmigung) erforderlich für die Einreise nach Großbritannien ab dem **2. April 2025**. Eine ETA kostet £ 10 und ermöglicht mehrere Reisen in das Vereinigte Königreich von jeweils bis zu sechs Monaten innerhalb von zwei Jahren oder bis zum Ablauf des Reisepasses des Inhabers – je nachdem, was früher eintritt. Die ETA ist von jedem Reisegast selbst zu beantragen.

www.GOV.uk

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des österreichischen Impfplanes. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter +43 (1) 40 383 43 bzw. www.reisemed.at. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt. Wir weisen darauf hin, dass alle Reiseteilnehmer in angemessener körperlicher Verfassung sein müssen.

Sie haben noch Fragen? – Gerne sind wir für Sie da!

Buchung & Kontakt: Oliva Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria

+43 316/29 109 52 | mail@olivareisen.at | www.olivareisen.at

Montag–Freitag | 09.00 Uhr–12.00 Uhr und 12.30 Uhr–15.00 Uhr

Veranstalter: Oliva Reisen, GISA-Zahl: 19872964

**Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt.
Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden.
Programmänderungen vorbehalten.**